

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Kriminologie / Schweizerische Arbeitsgruppe für Kriminologie
SAK = Criminologie / Groupe Suisse de Criminologie GSC =
Criminologia / Gruppo Svizzero di Criminologia GSC**

Band (Jahr): **33 (2016)**

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Arbeitsgruppe
für Kriminologie (SAK)
Groupe Suisse de Criminologie (GSC)
Gruppo Svizzero di Criminologia (GSC)

Wahrheit, Täuschung und Lüge Vérité, tromperie et mensonge

Band 33

SAK / GSC

Kriminologie • Criminologie • Criminologia

Täuschungen, Lügen, Doppelspiele, unsere Existenzen sind davon durchdrungen. In der Natur mit Überleben gleichgesetzt, vergiften diese Phänomene das Alltagsleben, erlauben aber in der Politik Vorteile einzuholen und in der Geschäftswelt Gewinne einzustreichen. Die Strafjustiz ist nicht frei von diesen Manipulationen: Der Betrüger und die Betrügte, der Verdächtige und der Geflohene, der Staatsanwalt und der Anwalt, die ganze Welt jongliert mit Wahrheit, Dichtung und Wirklichkeit. Der vorliegende Tagungsband umfasst die Beiträge des Kongresses 2015 der Schweizerischen Arbeitsgruppe für Kriminologie, der dem Thema Wahrheit, Täuschung und Lüge gewidmet war. Aus den Fachgebieten der Psychologie, des Rechts, der Kriminalistik, der Kriminologie sowie aus der Geschäftswelt stammend, laden die Autoren die Leser ein, den Platz der Wahrheit in Strafrecht und -praxis zu hinterfragen; ihre Beiträge sollen die Reflexion über Mechanismen anstossen, die es – manchmal – der Lüge und Täuschung erlauben, sich durchzusetzen.

Tromperies, mensonges, jeux de dupes, nos existences en sont imprégnées. Synonymes de survie dans la nature, ces phénomènes contaminent la vie de tous les jours, permettent de gagner en politique et de devenir riche en affaires. La justice pénale n'est pas à l'abri de ces manipulations : l'escroc et sa dupe, le suspect et l'évadé, le procureur et l'avocat, tout le monde jongle avec la vérité, avec la fiction et avec la réalité. Cet ouvrage collectif rassemble les Actes du Congrès 2015 du Groupe suisse de criminologie qui portait sur vérité, tromperie et mensonge. Les auteurs, issus des domaines de la psychologie, du droit, de la criminalistique, de la criminologie et du milieu des affaires, invitent le lecteur, au travers de leurs contributions, à s'interroger sur la place de la vérité dans le domaine pénal et sur les mécanismes qui permettent – parfois – au mensonge et à la tromperie de prospérer.



Stämpfli Verlag

ISBN 978-3-7272-3379-1

